

<http://www.derwesten.de/staedte/olpe/Musikalischer-Glanz-in-Oberveischede-id4054878.html>

Konzert

Kommentare: 1 Trackback-URL

Musikalischer Glanz in Oberveischede

Olpe, 13.12.2010, Nicole Voss



MGV „Liederkranz“ in Aktion.

Oberveischede. „Weihnachtsglanz“, das letzte Stück des gelungenen Konzertes am Sonntag in der Dorfgemeinschaftshalle Oberveischede, war passend gewählt und drückte die vorhandene Stimmung trefflich aus.

In der festlich dekorierten Halle sorgten gleich fünf Chöre und das Blechbläserensemble „Feinblech“ aus Gerlingen für weihnachtliche Stimmung der Besucher. Nach jedem Vortrag zeigten die etwa 400 Gäste in der vollbesetzten Halle mit viel Beifall, wie sehr sie die Vorträge der Sängerinnen und Sänger ansprachen.

Der Beginn des Konzertes war weltlich geprägt. Nach dem der Vorsitzende des ausrichtenden Männerchor „Liederkranz“ Oberveischede, Antonius Springmann die Gäste begrüßt hatte, gaben die Oberveischeder Sänger unter Leitung von Hubertus Schönauer den „Blankenstein-Husar“ zum Besten.

Für musikalische Klänge auf höchstem Niveau ist „Feinblech“ unter Leitung von Rupert Wurm genau die richtige Wahl. Die Musiker machten mit der Symphonie „Antonin`s New World“ Lust auf mehr. Es folgte „Something Stupid“. Ein Werk mit dem schon Frank Sinatra und Robbie Williams große Begeisterung auslösten.

Den MGV Rehringhausen unter Leitung von Dieter Ohm zog es musikalisch in die Fremde, bevor der „Gute-Laune-Hit“ „Barbara Ann“ zum Vortrag kam. Mit dem Frauenchor Neger unter Leitung von Alexander Weber wurde es beim gesungenen „Vater Unser“ besinnlich.

Der Jugendchor „Chorios“ aus Rüblinghausen unter Leitung von Claudia Heuel traf mit seinen zwei ausgewählten Filmmelodien „Gabiellas Song“ und „I Will follow him“, ebenfalls den Nerv des Publikums. Das Programm war so bunt gemischt, wie die Musik, überwiegend schwungvoll, aber auch melancholisch waren die verschiedenen Stimmen und Instrumente ein Genuss.

Der MGV Schönau-Altenwenden unter Leitung von Hubertus Schönauer ließ seine Stimmen wunderbar zu den „zwölf Räufern“ und „Soon ah will be done“ erklingen. Mit viel Applaus wurden die Ensembles in die Pause verabschiedet, bevor sie in der zweiten Konzerthälfte mit Weihnachtslieder für besinnliche Stimmung sorgten.